Fingerspiele zu Ostern

Fingerspiel-Texte und Bildkarten von Logo Hub

1. Fünf kleine Osterhasen

Alter: ab etwa drei Jahren · Mitmachen: mitzählen und „Hopp!“ rufen.

Fünf kleine Osterhasen sitzen im Gras,
eine Hand hoch, fünf Finger gespreizt
sie haben heute ganz viel Spaß.
Finger wackeln
Der erste hoppelt, **hopp!**, davon,
Daumen hüpft hinter den Rücken
der zweite malt ein Ei schon.
Zeigefinger malt Kreise
Der dritte trägt ein Körbchen fein,
Mittelfinger wackelt
der vierte will der Schnellste sein.
Ringfinger flitzt davon
Der fünfte, klein, bleibt noch kurz hier
kleiner Finger wackelt
und bringt ein Ei, **juchhe!**, zu dir.
kleinen Finger zum Kind bewegen

2. Das Osterei

Alter: ab etwa einem Jahr · Mitmachen: „Klopf, klopf“ und „Piep!“.

Ein kleines Ei liegt hier versteckt,
Faust in die andere Hand legen
wer hat es wohl zuerst entdeckt?
suchend schauen
Es wackelt, **klopf, klopf**, was ist das?
Faust wackelt, mit dem Finger anklopfen
Ein Küken schlüpft: **„Piep!“** Was für ein Spaß!
Faust öffnet sich, Zeigefinger schaut heraus

3. Der Hase hoppelt

Alter: ab etwa zwei Jahren · Mitmachen: „Schnupper, schnupper“ und „Mampf!“.

Der Hase hoppelt übers Feld,
Zeige- und Mittelfinger als Ohren, Hand hüpft
er ist der schnellste auf der Welt.
schneller hüpfen
Er wackelt mit den Ohren, schau,
Zeige- und Mittelfinger wackeln
und schnuppert, **schnupper, schnupper**, genau.
Nase rümpfen und schnuppern
Er findet eine Karotte, rot,
Hand hält eine unsichtbare Karotte
und **mampf!** Das ist sein Abendbrot.
in die Karotte beißen

4. Wo sind die Eier?

Alter: ab etwa drei Jahren · Mitmachen: zeigen und „Da!“ rufen.

Der Osterhase war schon hier,
Finger hüpfen über den Tisch
er hat versteckt, das sag ich dir,
Finger vor den Mund
ein Ei **unter** dem Busch,
Hand unter die andere Hand schieben
ein Ei **hinter** dem Baum, husch,
Hand hinter den Rücken
ein Ei **auf** dem Stein,
Hand auf die Faust legen
und eins **in** meiner Tasche, nein!
Hand in die Tasche stecken
Wir suchen alle: Wo, wo, wo?
suchend umschauen
„Da!“ Da sind sie. Juhu, so froh!
alle Verstecke aufdecken

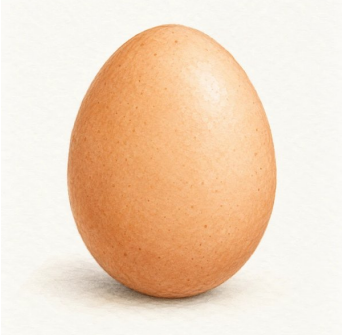
Kostenlos für den privaten Gebrauch.

12 Bildkarten: Fingerspiele zu Ostern

An den gestrichelten Linien ausschneiden. Für ein Memory diese Seite zweimal drucken.



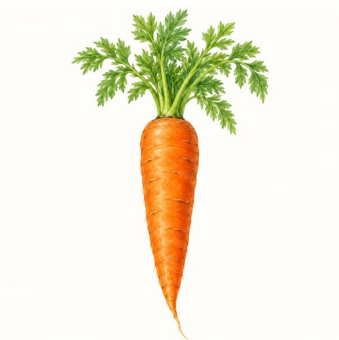
der Hase



das Ei



das Nest



die Karotte



das Huhn



der Hahn



die Ente



das Gras



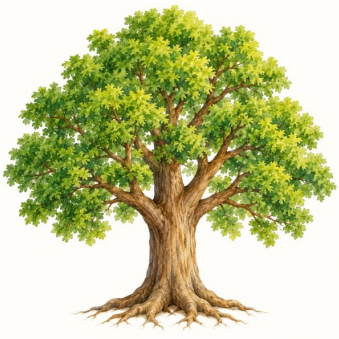
die Tulpe



die Blume



die Sonne



der Baum

Tipp: Auf dickeres Papier drucken oder auf Pappe kleben. Dann schimmern die Bilder beim Memory nicht durch.

Kostenlos für den privaten Gebrauch.

Drei Spiele mit den Karten

1 · Memory

Drucken Sie Seite 2 zweimal aus und schneiden Sie die Karten aus. Legen Sie alle Karten verdeckt auf den Tisch. Wer an der Reihe ist, deckt zwei Karten auf und sagt beide Wörter. Passen sie zusammen, darf er sie behalten. Machen Sie es vor, wenn Sie an der Reihe sind. Für kleinere Kinder reichen am Anfang sechs Paare.

2 · Ziehen und sagen

Alle Karten liegen verdeckt auf einem Stapel. Ihr Kind zieht eine Karte und sagt das Wort. Klappt es gut, kommt die Karte auf den Gewinnstapel. Klappt es noch nicht, sagen Sie das Wort einmal deutlich vor, und die Karte wandert zurück unter den Stapel.

3 · Quatschsätze

Ziehen Sie zwei Karten und bauen Sie zusammen einen Satz daraus. Je verrückter der Satz, desto besser. So kommen die Wörter ganz nebenbei oft vor.

Tipp für den Alltag

Sagt Ihr Kind ein Wort noch anders, wiederholen Sie es einfach richtig und freundlich, zum Beispiel: „Ja, das ist der Hase.“ Ihr Kind muss nicht nachsprechen.

Mehr Bilder, mehr Spiele

Diese zwölf Karten sind ein guter Anfang. Wenn Ihr Kind Lust auf mehr hat: In Ponti von Logo Hub finden Sie weitere Bildkarten, Spiele zum Mitmachen und Material zum Ausdrucken für die Sprachförderung zu Hause.

logo-hub.de/ponti

Diese Vorlage ersetzt keine Untersuchung und keine Therapie. Wenn Ihre Logopädin Ihnen Übungen mitgegeben hat, gehen ihre Vorgaben vor.

Kostenlos für den privaten Gebrauch.